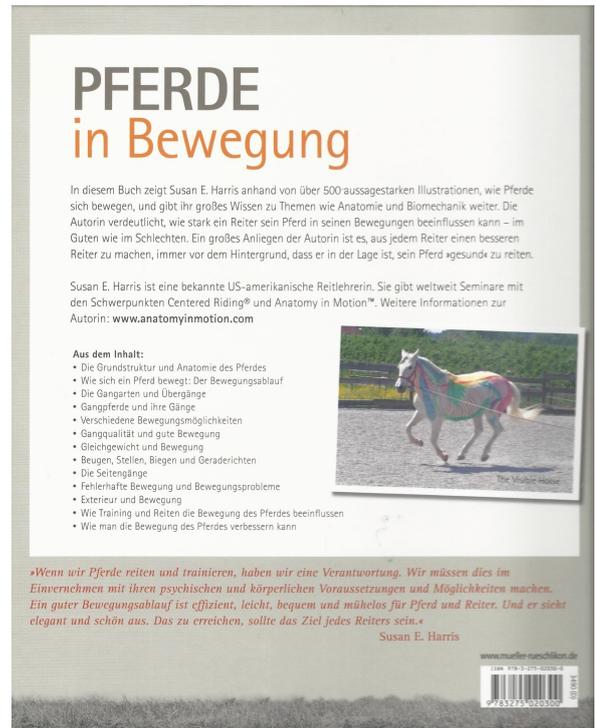
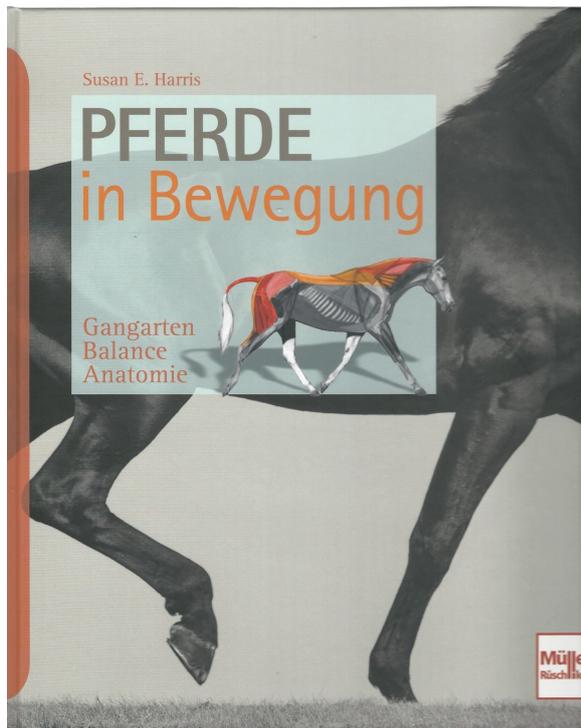


Pferde in Bewegung



Susan E. Harris, Müller Rüschi Verlag 2016, ISBN 978-3-275-02060-7

Primär richtet sich dieses Buch an Reiter, Trainer und Reitlehrer. Dennoch eignet es sich auch für Physiotherapeuten, die Pferde behandeln, da dieses Buch wichtige anatomische und biomechanische Zusammenhänge so klar und schön darstellt, dass dieses Wissen so viel besser an die Pferdebesitzer weitervermittelt werden kann. Ebenso gut lässt sich mit ihm das eigene Wissen vertiefen oder auffrischen. Die Autorin ist bekannt für ihre Vorführung „Anatomy in Motion – the visible Horse“, und sie lehrt das von Sally Swift entwickelte „Centred Riding“, welches auf Körperbewusstsein und Kenntnis der funktionellen Anatomie basiert.

Das Buch, das durchwegs leicht zu lesen ist und stets mit tollen Fotos und Skizzen untermalt wird, gliedert sich in 15 Kapitel, angefangen damit, warum wir überhaupt über die Gangarten, die Balance und die Bewegung des Pferdes Bescheid wissen sollen bis zum Thema, wie die Bewegung des Pferdes verbessert werden kann. Neben Kenntnissen in Anatomie und des Bewegungsablaufes werden auch Themen wie Gangpferde und ihre Gänge, Exterieur, Hufbeschlag und Elemente aus den Reitlehren wie Stellen, Biegen, Geraderichten und Seitengänge erklärt. Wichtig sind auch Kapitel 7 (Gangqualität und gute Bewegung), 11 (Fehlerhafte Bewegungen und Bewegungsprobleme) sowie 14 (Wie Training und Reiten die Bewegung des Pferdes beeinflussen). Setzen wir (als Therapeuten und/oder Reiter) das gewonnene oder aufgefrischte Wissen in die Praxis um, bewegen sich bestimmt viele Pferde leichter und schöner als vorher.

Leutwil, 13.8.2019, Dr. med. vet. Karin Küng